

PETER FISCHLI**SCHAUSPIELER / SPRECHER / REGISSEUR**

Moserhügel 2 CH-5620 Bremgarten / AG tel +41 (0) 56 - 631 69 59
 mobile +41 (0) 79 - 291 53 92
 mail peter.fischli@hotmail.ch
 web www.peter-fischli.ch

Mitglied sbkv / ssfv / vps-asp / sig / prolitteris

Showreel 2017 > www.peter-fischli.ch

BERUFSTÄTIGKEIT (chronologisch / detailliert)**RADIO SR DRS (1+2+3)**

1998-2018	„Die haarsträubenden Fälle des Philip Maloney“ von Roger Graf Regie: Roger Graf	(diverse Rollen)	Hd
2017	Verhörspiel Regie: Reto Ott	von Stephan Pörtner (Polizist am Empfang)	ZH-Dialekt
2016	Operation Data Saugus Rex Regie: Julia Glaus	von Sauter/Studlar (diverse Rollen)	hd
2016	Schnabelweid Sommer-Lesung Regie: Buschi Luginbühl	GOTTHARD-GLARUS (Erzähler GI-Dialekt)	GL-Dialekt
2015	Riese-Riese-Gschichte Regie: Päivi Stalder	von Dan Wiener (Riese Martin und GL-Dialekt-Bearb)	GL-Dialekt
2015	Hunkelers Geheimnis Regie: Reto Ott	von Hansjörg Schneider (Freund Lukas, Arzt)	hd
2013	... und no e Gschicht Margret Nonhoff	Miniaturen von Franz Hohler (div Rollen)	ZH-Dialekt
2012	Schnabelweid – zum Gedenken an Ruedi Hertach (1955-2011) „Mundart Eggli – Glarnertütsch gseit“ von Ruedi Hertach (9. Folge) „Es chunt uf das richtig Luäge aa“ Regie: Markus Gasser	(Konzept und Erzähler)	GL-Dialekt
2012	„Couscous und Röschi“ Regie: Geri Dillier	von Peter Weingartner (Sprecher Behörden)	Hd-Standard
2012	„Dr Elefant Happy B.“ Regie: Geri Dillier	von Weissert/Fischli (Dialektbearbeitung und Erzähler)	GL-Dialekt
2011	Vom Scheiden der Wege – ein Hörbild Regie: Buschi Luginbühl Alpentöne 2011 / Pro Helvetia	(GL-Sprecher)	GL-Dialekt
2011	„Hunkeler und die Augen des Oedipus“ Regie: Reto Ott	von Hansjörg Schneider (Peter Jenzer)	hd
2007-2011	Schnabelweid „Mundart Eggli – Glarnertütsch gseit“ von Ruedi Hertach (8 Folgen) Regie: Christian Schmid	(Konzept und Erzähler)	GL-Dialekt
2010	„Absturz“ Regie: Reto Ott	von Stephan Pörtner (Heiner Gemperle, Journalist)	ZH-Dialekt
2010	„Prinzessin Schlaarggi“ Regie: Geri Dillier	von Barbara Graf-Eckert (Erzähler)	AG-Dialekt
2009	„Hunkeler und die goldene Hand“ Regie: Reto Ott	von Hansjörg Schneider (Oberstlt. Hartmeier)	hd

2009	„D Zauberperle vo de Lisa“ von Martin Klein Regie / Bearbeitung: Päivi Stalder (Erzähler)	AG-Dialekt
2009	Schreckmümpfeli „Das 3. Buch Mosis“ von Gion Mathias Caveltz Regie: Anina Laroche (Autor Abächerli)	Hd
2009	Schnabelweid „Glaris brännt“ von Georg Thürer (Erzähler) Regie: Christian Schmid	GL-Dialekt
2008	„Weihnachten mit Thomas Müller“ von Karen Duve Regie: Margret Nonhoff (Thomas Müller, Teddybär)	Dialekt
2008	„Thomas und der Zirkusbär“ von Karen Duve Regie: Margret Nonhoff (Thomas Müller, Teddybär)	Dialekt
2008	„Du bist mir lieb wie der Abendstern“ Regie: Geri Dillier (Oberstleutnant Strehler)	AG-Dialekt
2008	2 Tiergeschichten von Robert Tobler Regie: Geri Dillier (Erzähler)	Dialekt
2003-2008	„Dr Balz paggts“ v. Jan Cornelius „Dr Balz chundt i Fahrt“ v. Jan Cornelius „Dr Balz schnallts“ v. Jan Cornelius Regie: Päivi Stalder (Dialektbearbeitung und Erzähler)	GL-Dialekt
2007	„Hunkeler und der Fall Livius“ von Hansjörg Schneider Regie: Reto Ott (Füglistaller)	Hd
2007	Fuchs und Igel – Märli detektiv „S Mannli ohni Name“ von David Steel Regie: Isabel Schaerer (Fuchs)	Dialekt
2004-2007	PET – Magazin mit Drehverschluss - Satiremagazin „Rütlihof 18“ v. André Küttel Regie: Anina Barandun (Hansjörg Schibli)	Dialekt
2006	„Dürlers Fall“ von Emil Zopfi Regie: Geri Dillier (Thomas Thut, Glarner Bergführer)	GL-Dialekt
2006	Fuchs und Igel - Märli detektiv „En Frosch zum Verliebe“ von David Steel Regie Isabel Schaerer (Fuchs)	Dialekt
2004	Fuchs und Igel – Märli detektiv „S' uusgstorbnige Läbchuechehuus“ von David Steel. Regie Isabel Schaerer (Fuchs)	Dialekt
2004	Schnabelweid „GL-Gschichtä und Sagä“ regie: Christian Schmid (Konzept und Erzähler)	GL-Dialekt
2004	3 Tiergeschichten von Robert Tobler Regie: Geri Dillier (Erzähler)	Dialekt
2003-2004	„Ich und meine Schwester Klara“ von Dimiter Inkiow Regie: Päivi Stalder (Erzähler)	Dialekt
2003	Schnabelweid „Vo dehome – Das Leben in Schinznach-Dorf“ v. Lina Zulauf „ diverse Geschichten“ v Sophie Hämmerli-Marti, Regie: Christian Schmid (Erzähler)	AG-Dialekt
2002	Fuchs und Igel – Märli detektiv „De gheimnisvoll Graf Carabas“ von David Steel Regie: Isabel Schaerer (Fuchs)	Dialekt
2001-2002	„Leo Schmetterling“ v. L. Hartmann Regie: Geri Dillier (GL-Dialektübersetzung und Erzähler)	GL-Dialekt
2000	„Das Ende einer Leidenschaft oder der letzte Gang“ Hörspiel von Peter Zeindler Regie Franziskus Abgottspon (das Fischmesser)	Hd

2000	„Das gaht doch nöd“ von Brigitte Schär Regie: Geri Dillier (Erzähler)	Dialekt
2000	Fuchs und Igel – Märli detektiv „D' Prinzessin hinderem undurchdringliche Dornehag“ von David Steel Regie: Isabel Schaerer (Fuchs)	Hd
2000	Fuchs und Igel – Märli detektiv „De Fall vom verschwundene Rotchäpli“ von David Steel. Regie Isabel Schaerer (Fuchs)	Dialekt
1980-2000	regelmässige Mitwirkung in den Studios ZH/BS/BE unter diversen Regisseuren in den Redaktionen: Wort, Hörspiel, Unterhaltung, Unfallverhütung Sendungen: Sonntagsmatinee, Süd-Nord, Grün-Rot-Grün, Megascherz, Brunch Wir Lesen vor: Tobias Tagebücher: Vater, Mutter, Schwester und ich. von Ulrich Weber Ich, Tobias und die Taschendiebe. von Ulrich Weber Tobias und seine Freunde. von Ulrich Weber Spätlese, Kinderpalette, Kinderclub, Looping, Pirando (z.B. Konrädli), Spasspartout, PET uam.	

FERNSEHEN SF + DRS 1 + 2

bis 1997	Offsprehdienste bei MTW, DRS-Aktuell, Treffpunkt, Zeitgeist, Seismo, Spielfilmzeit, Kassensturz, Fernrohr, Sonntagsmagazin, Kultur aktuell, Forum, Diagonal, Euromagazin, Schul-TV, Kidz, Papagei, uam. Synchronisationen: Jugendprogramm (Barney, D'Tier vom grosse Wald, etc.)	
bis 1997	Freier Mitarbeiter Dialektbearbeitungen und Vertonungen von Gutenacht-Geschichten und Synchronisationen (Löwenzahn, Barney, Serien: Tino Tatz, Noddy, Füürweermaa Sämi, u.a.) Redaktion Kinderprogramm: C. Frei	

CD / DVD / VIDEO (Werbe-, Lehr- und Imagefilme, diverses uam in Ton und Bild)

2017	«himed multimedia patiententerminal im stadtsptal triemli» - Produktfilm / unify Maybaum Film GmbH, Baden Regie: Michel Frutig (Rolle: Patient im Tiremlisptal)	Dialekt
2017	«Die Post – Wir sind da» (Marken-Film) Seed audio-visual communication AG, Zürich Regie: Daniel Leuthold (Rolle: Abenteurer Roland)	Dialekt
2017	«Stadt Opfikon - die Reise durch Opfikon» - Ein Film, der lebt und bewegt! Avarel Studios GmbH, Würenlingen Regie: David Henzmann (Off-Sprechert)	Hd
2015	Migros: Micasa – Familie Müller TV-Spot (Hr Müller, synch) Hastings Audio Network	Dialekt
2013/14/15/16	Emmi TV Spot (Joghurtpur / Chässchiibe) Cobblestone GmbH, Hamburg Regie: Axel Laubscher (Grossvater)	Dialekt
2011/12	„Gossau, ZH - eine Entdeckungsreise“ A.A. Kreativ Factory GmbH, Flaach Regie: Roland Koch (Regisseur & Offsprecher)	ZH-Dialekt
2011	„Die eine Sekunde“ Corporate Film der Kapo Zürich Regie: Reto Waser, Element P GmbH, Biel (Sprecher)	Hd
2010	„...sei still“ von Paul Steinmann Regie: Markus Keller (Viktor Fehr) Kinder-Audioguide für die Klosteranlage Kartause Ittingen, Thurgau	hd
2010	„Der Fürsorger“ von Lutz Konermann / Fama-Film (DVD) Regie: Lutz Konermann (Häusermakler)	Dialekt/Hd
2010	Nestlé Thomy – frisch ertappt TV-Spot (Rolle: Ei, synch) Studio Jingle Jungle	Dialekt

2009	Unilever: Knorr-Salatmix TV-Spot (Rolle Experte, synch) Studio Jingle Jungle	Dialekt
2009	CD im Buch „Glarnertütsch gseit“ von Ruedi Hertach (Südostschweiz Verlag)	GL-Dialekt
2007/10	„Weiss hat Vortritt“ (Kurzfilm / DVD) PosiTV-Medienproduktion im Auftrag des SZB Schweizerischer Zentralverband für das Blindenwesen Regie: Marc Tschudin (Reporter am Fussgängerstreifen)	Standard-Sprache
2007	„Milchland in Gefahr“ - Animations-DVD (Mayer Films, Basel) Regie: Gilbert Mayer (diverse Figuren)	Dialekt
1982-2016	Ausbildungs- und Imagefilme bei Condor-Production, Network Videoproduktion, Schlosser Film AG, Migros (Bank-Sicherheit, Suchtprobleme, Ladendiebstahl, Freundlichkeit) Ciba-Geigy, SBG ZH, SBG BS, MIT AG, AVA Scheiner AG (Chocolat Frei, Brugg Kabel AG) Televideo 65, (von Moos Stahl, Sarnafil, Schindler, Esco, Die Post), Procam Videoproductions (Ernst & Young) uam. Regie: Wilfried Bolliger, Alex Brunner, Bruno Kiser, Christian Frei, Peter Scheiner, Rolf Günther, Kurt Albisser, Walter Weber, Peter Keglevic, Christoph Kühn, Dave Prochazka, Daniel Leuthold uam.	
2006	IKEA – TV-Spot (Manifesto-Film) Regie: Reto Salimbeni (Tester)	SF DRS
2005	UBS – Vorsorge, Pensionierung Regie: Jürg Ebe (Kunde)	Dialekt
2004	UBS - Beratungs-Schulung Regie: Jürg Ebe (Kunde)	Dialekt
2004	CD „undereinsch – gschechte i de muetersproch“ 8 Mundartgeschichten von Aarg. Autorinnen/en Sprecher: Peter Fischli; Musik Barbara Schirmer Bestelladr.: M+Art, Baslerstrasse 43/45, 5201 Brugg	AG-Dialekt
2003	„Fambik“ Kurzspielfilm von Juan Meier, Apollo Film AG (DVD) (Synch. Jens) Regie: Juan Meier (Synchronisatiön des Todes)	Hd
2002	CD „Leo Schmättlerling“ v. Lukas Hartmann GL-düütsch v. Peter Fischli, Sprecher: Peter Fischli, Musik: Barbara Schirmer Bestelladr.: www.radiokiosk.ch	GL-Dialekt
2000	Viktors Universum I + II + Finale -+ Selection 1, 2, 3 (aus den Jahren 1998 / 99 / 01 / 02) (DVD) Regie: diverse (diverse Rollen)	
1998	„Isle of Right“ Edutainment CD-ROM zur „Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte“	
1987	Ausbildungsfilm der Zürcher Versicherung / MIT.AG, Baar / Regie: Gustav Radi	
1987	"Feuer und Flamme" Produktion des TAN mit dem ED Zürich / Regie: Liliana Heimberg/ (Chr.D.Grabbe)	

SPRECHER

2017	ZunftHaus «Zur Waag», Zürich Maja & Friends – Kultursalon «Mozart» mit Maja Fluri (Sopran), Raviv Leibziner (Klavier), Peter Fischli (Sprecher), Michèle Carg (Bilder)	hd
2017	Mühlerama Zürich - Audio-Guide «Das sprechende Haus» Regie: Stephan Lichtensteiger / Produktion Fischteich (Mühlebesitzer Wehrli)	hd
2017	Musik Muri „Tom Sawyer und Huckleberry Finn“ v. Franco Cesarini / Mark Twain Textauswahl und eingerichtet. Peter Fischli Dir. Karl Herzog (Sprecher)	hd
1991-2018	Globi-Hörspiele - Sprecher verschiedener Rollen Regie: Walter Andreas Müller (bis 2006 Fredi Bruggmann)	Dialekt

2016	Vokalensemble Ars Canora (Klösterli, Bremgarten & Pauluskirche Zürich) 'Totentanz' von Hugo Distler Dirigent: Stefan Fuchs / Sprecher (Tod): P.Fischli	hd
2014	„Glamer Sagen“ – Webplattform mit interaktiver Sagenkarte und multimedialen Inhalten Stefan Wehrle - Bachelor design, zhdk (Sprecher)	GI-Dialekt
2014	Musik Muri „Max und Moritz / Heidi und Peter“ v. Mario Bürki Dir. Karl Herzog (Sprecher)	hd
2013/14	IOA – speaking machine - Animationsfilm von Gabriel Möhring sprecher: peter fischli der kurzfilm wurde nach den solothurner filmtagen 2013 weltweit an animationsfilm-festivals aufgeführt. (bis 2015) Film Festival awards: - BEST ANIMATION - Award at the Walthamstow International Film Festival, United Kingdom, May 2014	hd
1987-2011	Sprecher in der der SBS „Schweizerische Bibliothek für Blinde-, Seh- und Lesebehinderte“ in Zürich	
1982-2011	Synchronisationen bei der Condor-Film, ZH. Imax-Filmtheater Luzern, Apollo Film AG, u.a.m. Sprecher in TBS, Videofilmen, Radiospots, Lehrlingsausbildungsprogrammen etc. in M-Sprachcassetten (Eurolingua Deutsch) in Hörspielkassetten in diversen Audioguide- (Wohnmuseum Lenzburg, Kartause Ittigen) und Lehrmittelaufnahmen	
2010	Musik Muri und Blasorchester Gebenstorf Sommerserenade – La Traviata von Giuseppe Verdi Dir. Karl Herzog konzertante Fassung Erzähler (und Textfassung): pf	Hd
2010	Musik Muri „Peter und der Wolf“ v. S. Prokofieff Dir. Karl Herzog (Dialektfassung / Erzähler)	Dialekt
2010	Musik Muri „7 auf 1 Streich“ v. Evi Güdel-Tanner Dir. Karl Herzog (Erzähler)	Dialekt
2010	Sprachkurs – Lern-CD Regie: Marcello Rosenberger (Studio Movie & Sound, Zürich)	hd-standard
2010	Unilever TV-Spot: Knorr Salatmix synch im studio Jingle Jungle (Experte)	Dialekt
2009	„Ein Fall für Marta“ (200-Watt-Spaziergang) von Sabina Altermatt Regie: Julia Glaus (Mann mit Katze) Züri z Fuess - Stadtpaziergänge	Hd
2009	Nestlé TV-Spot: Thomy „Frisch ertappt - Ausreisser“ synch im Studio Jingle Jungle (Ei)	Dialekt
2009	Zuger Sinfonietta „Die Geschichte vom Soldaten“ v. Igor Strawinsky Dir. Philippe Bach (Erzähler, Soldat, Teufel)	Hd
2004	Musikgesellschaft Muri „Peter und der Wolf“ v. S. Prokofieff Dir. Karl Herzog (Dialektfassung / Erzähler)	Dialekt
2003	Chor Kantonsschule Rychenberg „King Arthur“ v. Henry Purcell Dir. Jürg Rüthi (Erzähler)	Hd
2001	Swiss Improvisers Orchestra „Das fremde Kind“ v. E.T.A. Hoffmann, ein Musiktheatermärchen. in Zusammenarbeit mit dem Künstlerhaus Boswil Konzept & Leitung: Daniel Fueter (Erzähler)	Hd
2001	Collegium Novum Zürich Wittener Tage (D) für neue Kammermusik „Die sprunghafte Erweiterung des Wortschatzes“ v. Annette Schmucki für Sprechstimme, Posaune, Akkordeon, Schlagzeug (Uraufführung)	Hd

1999/2000	Musikpodium - Zürich: „Segante-Projekt“ v. Yehoshua Lakner (Uraufführung) (Wiederaufnahme am Tonkünstlerfest in St. Moritz / Maloja) Sprecher	Hd
1997	Cantate Chor, Basel / Kammerorchester Basel „Roi David“ v. A. Honegger Dir. Jürg Rüthi (Erzähler)	Hd
1997	Basler Madrigalisten / Kammerorchester Basel „Die Ballade von des Cortez Leuten“ v. Robert Suter /Bert Brecht Dir. Fritz Näf (Sprecher)	Hd
1994	FORUM CLAQUE, Baden im Projekt 4:4 Tanz,Bild,Klang,Text	Hd
1994	Theater Tuchlaube, Aarau, im Projekt W-ORT-E, Konzeption: H.L.Meier	Hd
1993/96	IMF Luzern , Stadthaus / Konserv. Winterthur „Die Geschichte vom Strawinsky“ v. J. Wytenbach Leitung Jürg Wytenbach (Sprecher)	Hd
1993	Basler Musik Forum BMF „Les Emigrés“ v. Vinko Globokar Leitung Jürg Wytenbach und Peter Schweiger (Schaupielier)	Hd
1982-92	Arbeiten mit: Forum für Neue Musik, Romerohaus Luzern (Urban Mäder, Heinz Zimmermann, Pierre Favre) Tonhalleorchester in Zürich: "Felix Mendelssohn" / "Ferdinand der Stier" Jürg Tenger (Bachsuiten für Cello / Barockgedichte) St.Peter,ZH KULTUR UND VOLK - Chor, Zürich (Leitung Kuno Schuler) Chören der Kte. AG, SZ (Leitung: Fritz Berger, uam.)	Hd
1991-92	Sprecher im Rüsler Television (neu: TELE M 1), Baden (ABB-Jubiläumfilm, Kulturweg Baden-Wettingen, "Kreuzweg" von Eduard Spörri, Janine feiert Weihnachten uam.)	
1991-92	Musik zum Advent - Kirche Waltenschwil – «Südamerikanische Weihnachten – unter dem Kreuz des Südens» von Carlos Alberto Irigaray (Missa Criolla) Gemischter Chor Waltenschwil und Gesangssolisten (Cécile Zemp, René Koch) Sprecher: Peter Fischli Leitung: Fritz Berger	
1990	Sprecher und Puppenspieler im "Spot Quiz 90" der AGW / Regie: Emil Steinberger	
1988	100 Jahre SPS Schweiz: Vortrag von historischen Reden	
1971-73	Mitglied des Kammerprechchores Zürich Auftritte in Zürich, Donaueschingen (Tage für zeitgenössische Musik), Biennale in Venedig etc. mit Werken von Kagel, Vogel, Liebermann etc. Leitung: Ellen Widmann, Werner Bärtschi	

Lesungen, Matineen:

2016	Buchvernissage im Gasthof zum Freihof, Schmidrüti 'Fusslos' von KuhnKuhn (3. Band Tösstal Krimireihe)
2015	Zürich liest'15 - Lesung im Tram „Schon geht der Wald in Flammen“ von Anne Cuneo eine fahrende Hommage an eine grosse Schriftstellerin, mit Dinah Hinz & Peter Fischli
2015	Claque-Keller Baden Pro Argovia - Zyklus 2015 - Aargau macht Theater von wegen Theater – eine Hommage an "die claque" am Stammtisch lesen und erzählen Mitglieder der Gründergeneration von 1971-73: Lilly Friedrich, Peter Bertschinger, Peter Fischli, Albert Freuler, Jean Grädel, Hans Rudolf Twerenbold ua
2013	Alte Kirche Boswil „Von Narr zu Narr“ - nostalgische Lesung aus der gleichnamigen Theater-Produktion aus dem Jahre 1983 mit historischen Aufnahmen in Bild und Ton im Rahmen des Jubiläums 60 Jahre Künstlerhaus Boswil mit Lilly Friedrich, Mitra C. Foertsch und Peter Fischli

- 2012 Aula Kantonsschule Glarus
Gedänggstubete für Ruedi Hertach
PF liest aus den Kolumnen „Glarnerdütsch gseit“ von Ruedi Hertach
veranstaltet durch die Academia Glaronensis und Südostschweiz Medien
- 2012 Primarschuleschule Hägglingen
„Herr Fuchs mag Bücher“ von Franziska Biermann
im Rahmen des Jahresprojektes „Lesen“
- 2009 Freulerpalast Näfels – Glarnerdütsch-Stubete
anlässlich der Buchvernissage „Glarnerdütsch gseit“ von Ruedi Hertach
KBS Glarus – unter dem Patronat der „Südostschweiz“
- 2007 Aargauer Bibliothekstag. IKEA Spreitenbach
„Melnitz“ von Charles Lewinsky –. Passende Kapitel ausgewählt von Hans Ulrich Glarner
- 2007 Theater Ticino
„Hörbar – Ein bunter Abend“ in Zusammenarbeit mit dem Schweizer Radio
(Rütlihof 18 – live und andere satirische Ausschnitte)
Regie: Anina Barandun / Moderation: Mike La Marr
- 2007 Freulerpalast Näfels / GL
„200 Jahre Linthkorrektur – ein Gespräch“ (Szenische Lesung)
mit Herbert Leiser (General Niklaus Franz von Bachmann an der Letz)
und Peter Fischli (Hans Conrad Escher von der Linth)
Leitung: Georg Müller
- 2003-07 „Stei im Tubacksack“ Mundartgeschichten und Akkordeonmusik (Pro Argovia Artists 2005/2006)
- 2006 „Mit de Bogehäx underwägs“
in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Indergasse, Bremgarten
am Klavier: Beata Wetli, Ennetbaden
- 2006 Regionalen Schulpfleger/Innenversammlung, Dottikon
„Mein Name ist Eugen“ von Klaus Schädelin; (Ausschnitte)
- 2002 Buchvernissage Schinznach-Dorf
„Vo deheime – Das Leben in Schinznach-Dorf“ v. Lina Zulauf
- 2001 Neujahrskonzert in der Kirche Villmergen mit dem Schweizer Hornensemble
Mundart-Texte von Ernst Burren
- 2000 Nationalfeiertag in Muri
„...anstatt der obligaten Rede!“
szenische Lesung ein- und angerichtet von Peter Fischli
- 1999 Museum Rietberg, Zürich
„Ein Abend in der Villa Wesendonck“
Lesung und Musik um Richard Wagner und Mathilde Wesendonck
Konzept und Textauswahl: Peter Fischli
- 1998 Theater Ticino, Wädenswil
„Eat the Beat“ Ein musikulyrisches Projekt in drei Zyklen
- 1992 Museum für Gestaltung, ZH
«Legenda aurea » des Jacobus de Voragine
anlässlich der Ausstellung "Cadre de Vie" von Istvan Balogh
Leitung: Martin Heller
- ab 1982 Lesungen mit Texten von: W. Busch, R. Barthes, Cyrano de Bergerac usw.

VERSCHIEDENES

- 2010+11 Reden und Schweigen im sagenhaften Glarnerland
Wochenendkurs mit aktivem Ausspannen und Begegnungen auf der Alp.
in Verbindung mit Idiolektik und Achtsamkeit – ausgehend von vorgelesenen Sagen
in Zusammenarbeit mit Claudia Suter, autorisierte Lehrerin für Stressbewältigung und Achtsamkeit
und Marianne Kleiner, autorisierte Dozentin für idiolektische Gespräche
- 2010 Begegnung mit Peter Fischli, ein Tag mit dem Schauspieler, Sprecher und Regisseur
Einladung durch Werner Businger an die MPS Ingenbohl-Brunnen
- 2007 „Perspektiven 45+“ „Kurzszenen“ zur Einstimmung der Kickoff-Veranstaltung
in Zusammenarbeit mit out&in – Netzwerk für Ressourcenförderung, Baden (ABB, Holcim)

- 2003 fha Aargau/Brugg Teilpensum Deutsch (Lesen, Vorlesen, Atem, Stimme)
im Auftrag von Frau Dr.Frieda Vogt
- seit 1998 theaterpädagogische Begleitungen in Unterstufenklassen zu Projektwochen / Jugendfesten
- 1990 Künstlerhaus Boswil: Autorenwerkstatt in Zusammenarbeit mit dem ZSV.
Leitung: Louis Näf, Heinz Stalder, Adrian Meyer. / Teilnahme als Hospitant und Leiter.
- seit 1977 Verschiedene Arbeiten mit Laien- und Amateur Bühnen der Region Baden, Bremgarten, Freiamt, Chur usw.
Dialektübertragungen (VideoMit-Programme beim MGB / Radio DRS uam)

AUSZEICHNUNGEN

- 2014/15 S goldig Chrönl, 2. Rang in der Kategorie Hörspiel
„Globi der schlaue Bauer“ von Walter a. Müller, Regie: WAM
Phonag Records
- 2014 (speaking machine)
animationsfilm von gabriel möhring, 2013
sprecher: peter fischli.
Film Festival awards:
- BEST ANIMATION - Award at the Walthamstow International Film Festival, United Kingdom, May 2014
- 2013 3. Preis - Berliner Tourism Awards: Gossau – Zh, eine Entdeckungsreise
Darsteller und Sprecher: Peter Fischli
Regie: Roland Koch (A:A. Kreativ Factory GmbH, Flaach)
- 2010 Prix Walo für die beste Bühnenproduktion „Die kleine Niederdorfoper“ spock productions gmbh Regie: Max Sieber
- 2006 S goldig Chrönl, 2. Rang in der Kategorie Hörspiel
„Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ von Michael Ende, Folge 3, Regie: Erich Vock
Zürcher Märchenbühne und Tudor Recording AG
- 2005/06 Aufnahme in die Pro Argovia Artists 2005/06 für Lesung „stei im tubacksack“, mit Jürg Fehr, Akkordeon
- 2005 S goldig Chrönl, 5. Rang in der Kategorie Hörspiel
„Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ von Michael Ende, Folge 1, Regie: Erich Vock
Zürcher Märchenbühne und Tudor Recording AG
- 2003 S goldig Chrönl, 2. Rang in der Kategorie Erzählung
„Leo Schmäätterling“ von Lukas Hartmann, Regie: Geri Dillier, SR DRS1
- 1999 +2001 Das goldene Ohr (mit Walti-Spotvarianten / Sportplausch Wider) AC D (Kategorie Radio)
- 1997 Die goldene Kasette – „Globi bei der Post“ Phonag Records, Regie: Fredi Bruggmann
- 1992 EDI und Schweizerischer Verband für Auftragsfilm und Audiovision
Beste Auftragsproduktion 1992:
„Progard L“ (Schindler)
Darsteller: Peter Fischli – Rolle: Kellner
Regie Kurt Albisser (Televideo, Kriens)
- 1979 Förderbeitrag des Kuratoriums des Kanton Aargau im Rahmen des Werkjahres 1978-Theater/Musik
- 1973 Förderbeitrag der Armin Ziegler Stiftung (Jury: Elisabeth Brock-Sulzer, Gert Westphal)

* * * * *